

Niederschrift

über die 5. Bauausschuss-Sitzung am Dienstag, den 19.03.2013, um 16:00 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses (1. Stock, Zi.Nr. 100), Urasstr. 22.

Anwesend:

Vorsitzende/r

Bisping, Benedikt

Ausschussmitglieder

Deuerlein, Rainer während TOP Ö3, 16.10 Uhr

Hoyer-Neuß, Verena

Maschler, Norbert

Mayer, Christian

Höpfel, Ruth

Iltner, Frank während TOP Ö3, 16.15 Uhr

Offenhammer, Claus

Zeltner, Günther

Kern, Hans

Ortsteilvertreter

Eschrich, Hermann

Schmidt, Hans

Stellvertreter

Schweikert, Georg für Herrn Stadtrat Breuer

Sopolidis, Nikos für Herrn Stadtrat Felßner

von der Verwaltung

Hammerlindl, Bernhard

Nürnbergger, Annette

Schriftführer/in

Seitz, Monika

Entschuldigt:

Ausschussmitglieder

Felßner, Günther

Breuer, Björn

Grand, Martin

Ortsteilvertreter

Hofmann, Dieter

Vorsitzender eröffnet die Sitzung und begrüßt die Damen und Herren des Bauausschuss, die Zuhörer, den Vertreter der Presse und die Mitglieder der Verwaltung zur 5. Bauausschuss-Sitzung in diesem Jahr. Die Einladung ist fristgerecht ergangen. Mit dem Inhalt der Tagesordnung besteht Einverständnis. Das Gremium ist beschlussfähig.

ÖFFENTLICH

**1 Genehmigung der Niederschriften über die kombinierte 3. Bauausschuss--
Sitzung und 1. Sitzung des Arbeitskreises Stadtentwicklung sowie über die 4.
Bauausschuss-Sitzung vom 26.02.2013**

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt:

Die Niederschriften über die kombinierte 3. Sitzung des Bauausschusses und der 1. Sitzung des Arbeitskreises Stadtentwicklung sowie über die Bauausschuss-Sitzung wird genehmigt.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 10 Nein: 0

2 Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gewerbegebiet Lauf-Süd III

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Vorentwurf für einen Bebauungsplan für das Gewerbegebiet Lauf-Süd III zu erarbeiten und dem Bauausschuss zur Fassung eines Aufstellungsbeschlusses vorzulegen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 10 Nein: 0

**3 Bauantrag zur Errichtung einer Wohnanlage auf dem Grundstück FINr. 1440/4
der Gemarkung Lauf, Galgenbühlstr. 12rf**

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt:

Der Bauausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung einer Wohnanlage mit 7 Eigentumswohnungen und Gemeinschaftstiefgarage auf dem Grundstück FI.Nr. 1440/4 der Gemarkung Lauf, Galgenbühlstr. 12, mit folgenden Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 6 „Eschenauer Straße/Nordring“:

- Überschreitung der GRZ von 0,3 auf 0,42 durch die Tiefgarage,
- Haus 1 mit 3 Vollgeschossen statt maximal 2,
- Überschreitung der nördlichen Baugrenze durch den Treppenhausvorbau,

Hinweise:

Die Hofffläche vor der Tiefgaragenzufahrt ist so zu befestigen, dass ein Stauraum für einen PKW ermöglicht wird.

Die Brüstung auf der Tiefgarage sollte nicht massiv ausgeführt werden.

Die Lage einer Spielfläche in angemessener Größe ist nachzureichen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 12 Nein: 0

Herren Stadträte Deuerlein und Ittner haben während der Beratung den Sitzungssaal betreten.

4 Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück FINr. 386/1 der Gemarkung Neunhof, Am Hausacker 16

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt:

Der Bauausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück FINr. 386/1 der Gemarkung Neunhof, Am Hausacker 16, und zu der erforderlichen Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplans Nr. 55 „Ochsenkopfstraße, Neunhof“

- Garage teilweise außerhalb der dafür vorgesehenen Fläche.

Auf das Pflanz- und Erhaltungsgebot für einheimische Büsche und Sträucher wird hingewiesen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 12 Nein: 0

5 Bauantrag zur Aufstellung einer Betonmischanlage und eines Baukrans auf dem Grundstück FINr. 742 der Gemarkung Dehnberg, Röthenbachholz

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt:

Der Bauausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung einer Betonmischanlage, zur Aufstellung eines Baukrans und zur Befestigung einer Fläche von ca. 700 m² auf den Grundstücken Fl.Nrn. 738, 740 und 742 der Gemarkung Dehnberg, Röthenbachholz.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 12 Nein: 0

**6 Bertleinschule
Dachsanierung Turnhalle und Aula (Südseite)**

Herr Stadtrat Mayer bittet um Prüfung, ob durch diese Maßnahme die Förderung für die Generalsanierung gefährdet werden kann.

Frau Nürnberger erklärt, dass eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der Regierung von Mittelfranken vorliegt.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

Der Auftrag für das Gewerk Dachsanierung über Abbruch-, Dachdeckungs-, Klempner,- und Zimmerarbeiten auf der Grundlage des Angebotes vom 08.03.2013 wird an die Firma

K + S Industrieservice GmbH, Schillerstraße 97,17252 Mirow

zum Angebotspreis von **322.489,99 Euro (brutto)** vergeben.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 12 Nein: 0

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden. vom Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

**7 Ersatzneubau des Pflegeheims der Glockengießer Spitalstiftung St. Leonhard;
Küchenausstattung**

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

Der Auftrag für die Lieferung und den Einbau der Vollküche im Ersatzneubau des Pflegeheims der Glockengießer Spitalstiftung St. Leonhard wird an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot vom 07.03.2013, die

WIBU Gruppe Geschäftsbereich Großküchen, Nonnenstraße 39, 04229 Leipzig,
zum Angebotspreis von **182.555,52 € (brutto)** vergeben.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 12 Nein: 0

**8 Nahwärmenetz Schulzentrum Lauf - rechts
Nahwärmetrasse, Biomasseheizkessel, Hackschnitzelbunker**

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

1. Der Auftrag für das Gewerk Nahwärmetrasse wird auf der Grundlage des Angebots vom 01.03.2013 an die Firma

**Kollmer Tiefbau-, Hochbau- und Sprengunternehmen GmbH, Marktplatz 8,
91281 Kirchentumbach,**
zum Angebotspreis von **180.211,70 € (brutto)** vergeben.

2. Der Auftrag für das Gewerk Biomassekessel wird auf der Grundlage des Angebots vom 04.03.2013 an die Firma

Grötsch Energietechnik GmbH, Eichenhainstraße 17, 91217 Hersbruck,
zum Angebotspreis von **475.110,06 € (brutto)** vergeben.

3. Der Auftrag für das Gewerk Hackschnitzel Bunker, auf der Grundlage des Angebots vom 01.03.2013 wird an die Firma

Georg Schenk GmbH & Co. KG, Siegelsdorfer Straße 55, 90768 Fürth,
zum Angebotspreis von **121.099,24 € (brutto)** vergeben.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 12 Nein: 0

9 Kanalverfilmungsarbeiten 2013

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt:

Die Firma

Karei Städtereinigung GmbH & Co. KG, Ostbahnstr. 128a, 91217Hersbruck,
wird beauftragt, entsprechend des vorgelegten Angebotes vom 07.03.2013 die Kanalverfilmungsarbeiten 2013 auszuführen.

Die Auftragssumme beläuft sich auf **83.390,57 € (brutto)**.

Abstimmung: einstimmig beschlossen **Ja: 12** **Nein: 0**

**10 Straßen- und Kanalbauarbeiten
- Jahresunterhaltsarbeiten 2013**

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

Die Firma

Pichl Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Hofstr. 9, 92272 Hiltersdorf,
wird beauftragt, entsprechend des vorgelegten Angebotes vom 06.03.2013 die Straßen- und Kanalunterhaltsarbeiten 2013 auszuführen.

Die Auftragssumme beläuft sich auf **148.392,57 € (brutto)**.

Abstimmung: einstimmig beschlossen **Ja: 12** **Nein: 0**

**11 Kanalbau
- Kanäle Bruckgasse**

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

Der Auftrag für die Kanalbauarbeiten in Weigenhofen wird an die Firma
Krumpholz Rohrbau GmbH, Industriestraße 30, 96304 Kronach,
auf Grundlage des Angebots vom 04.03.2013 zum Angebotspreis von **197.395,81 € (brutto)**
vergeben.

Abstimmung: einstimmig beschlossen **Ja: 12** **Nein: 0**

**12 Kanal- und Straßenbau
- Erschließung Westendstraße**

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

1. Die Kostenentwicklung auf den HhSt. 1.6374.9510 und 1.7074.9535 wird zur Kenntnis genommen. Die Deckung der benötigten Mittel erfolgt im Nachtragshaushalt 2013 bzw. sofern kein Nachtrag aufgestellt wird als überplanmäßige Ausgabe. Der zusätzliche Mittelbedarf in Höhe von rd. 70.000,00 € bei der HhSt. 1.6374.9510 sowie in Höhe von rd. 5.000,00 € bei der HhSt. 1.7075.9535 wird nach Absprache mit dem FB2 durch Übertrag eines nicht mehr für seinen Zweck benötigten Haushaltsrestes bei der HhSt. 1.7067.9535 „RÜB Erbsenboden“ in Höhe von 75.000,00 € gedeckt.

- 2 Der Auftrag für den Straßen- und Kanalbau „Erschließung Westendstraße“ wird an die Firma

**Alfred Arbogast Bauunternehmung GmbH & Co. KG,
Katharinenfriedhofstr. 48, 92224 Amberg.**

auf Grundlage des Angebots vom 07.03.2013 zum Angebotspreise von **185.627,75 € (brutto)** vergeben.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 12 Nein: 0

**13 Kanal- und Straßenbau
- Erschließung Stichweg bei der Stettiner Straße**

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

1. Die Kostenentwicklung auf den HhSt. 1.7075.9535 und 1.6373.9510 wird zur Kenntnis genommen.

Die Deckung der benötigten Mittel erfolgt im Nachtragshaushalt 2013 bzw. sofern kein Nachtrag aufgestellt wird als überplanmäßige Ausgabe. Der zusätzliche Mittelbedarf in Höhe von 35.000,00 € bei der HhSt. 1.7075.9535 wird in Absprache mit dem FB2 gedeckt durch Einsparungen der HhSt. 1.7024.9535 „Kanäle Bruckgasse“ in Höhe von 20.000,00 € sowie durch die Übertragung eines nicht mehr für seinen Zweck benötigten Haushaltsrestes auf der HhSt. 1.7067.9535 „RÜB Erbsenboden“ in Höhe von 15.000,00 €.

Der Fehlbetrag bei der HhSt. 1.6373.9510 in Höhe von 10.000,00 € wird ebenfalls durch Übertrag eines nicht mehr für seinen Zweck benötigten Haushaltsrestes bei der HhSt. 1.7067.9535 „RÜB Erbsenboden“ in Höhe von 10.000,00 € gedeckt.

2. Der Auftrag für den Straßen- und Kanalbau Stich zur Stettiner Straße wird an die Firma
Englhard Bau GmbH, Amberger Str. 1, 92260 Ammerthal,
auf Grundlage des Angebots vom 04.03.2013 zum Angebotspreise von **104.781,57 € (brutto)** vergeben.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 12 Nein: 0

**14 Einführung des "Handyparkens" auf den kostenpflichtigen Parkplätzen der Stadt
Lauf a.d. Pegnitz**

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt:

Auf allen gebührenpflichtigen Parkplätzen einschl. der Parkhäuser wird das sog. „Handyparken“ ermöglicht.

Die Transaktionsgebühren und die Telekommunikationsgebühren für das Auslösen eines Parkvorgangs werden auf die Nutzer umgelegt.

Die Stadt übernimmt die laufenden Systemkosten des Handyparkens.

Die Verwaltung wird beauftragt, das System baldmöglichst einzuführen.

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden. vom Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Ja: 12 Nein: 0

Ende der Sitzung im öffentlichen Teil: 17:20 Uhr

Stadt Lauf a.d. Pegnitz, den 24.04.2013

Stadtverwaltung

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Benedikt Bisping
Erster Bürgermeister

Monika Seitz
Verw.Ange.